

Freiamt ist keine kulinarische Wüste

Drei Restaurants schafften es in den «Guide-bleu», viele sind in anderen Führern anzutreffen

Es sind nur drei Freiamter Restaurants, die im Gastroführer «Guide-bleu» Aufnahme gefunden haben. Aber man sollte sich nicht täuschen lassen: Das Freiamt ist trotzdem alles andere als eine kulinarische Wüste, wie die Listen anderer Führer zeigen.

EDDY SCHAMBRON

«Zusammen mit einer innovativen und abwechslungsreichen Karte mit Klassikern und einer saisongerechten Küche eine stabile Adresse», urteilt der «Guide-bleu» über das «Gnüsserstübli» des Gasthauses Sonne in Bremgarten. Im «Gourmetstübli» im Bünzer Gasthof Hirschen zeigt Peter Lang «hervorragende Leistungen in seinem kulinarischen Repertoire». Ausserdem überzeugt «eine flinke Crew an der Gästefront unter Bernadette Murbach». Und im Restaurant Jägerstübli in Kallern zeigt Mario Gerber «eine grundsätzliche und ehrliche Frischmarktküche. Er erfüllt auch gerne kulinarische Sonderwünsche.» Der «Guide-bleu» erfasst keine Rangliste, sondern unterteilt die getesteten Lokale in drei Kategorien. Er gibt 3000 Restaurant-Tipps.

«Guide-de-Guides»

Der Gastroführer bezeichnet sich auch als «Guide-de-Guides». Er listet 3000 Lokale auf, die in anderen renommierten Gastroführern Erwähnung gefunden haben. Der «Ochsen» in Muri wird zum Beispiel vom Michelin Schweiz gelobt, der Bremgarter Stadtkeller vom «Goût Mieux», das «Gnadental» in Nesselnbach, die «Reussbrücke» in Werd oder der «Niesenberg» in



AUSGEZEICHNET Eduarda und Mario Graber vom «Jägerstübli» in Kallern. RAPHAEL HÜNFREUTH

Kallern vom «Landbeizli-Guide». Die Liste guter

Freiamter Speiserestaurants liesse sich fast beliebig erweitern; es gibt schliesslich eine ganze Anzahl von Gastroführer, welche einem ihren Besuch ans Herz legen.

Der Blick in den «Guide-bleu» zeigt auf jeden Fall, dass das Freiamt alles andere als kulinarische Wüste ist. Einige Restaurants sind zudem gute Empfehlungen, obwohl sie wahrscheinlich noch nie den Besuch eines Gastro-Kritikers erhalten haben. «Die meisten Restaurantbesucher suchen sich eine stabile Adresse für ihr Essen und machen sich eigene Gedanken, viele davon pfeifen auf Punkte und Sterne», schreibt die Redaktion des «Guide-bleu» dazu. Wie wahr!



Argus Ref 37296995